FERTIGMELDUNG/ ÄNDERUNGSMITTEILUNG (STROM)

Mit Ihrer Unterschrift als Anschlussnehmer/in erklären Sie sich damit einverstanden, die durch den Auftrag entstehenden Kosten (Zeit- und Materialaufwand) gemäß den Verrechnungssätzen der Stadtwerke Langenzenn zu übernehmen.

Stadtwerke Langenzenn gut versorgt.

Stadtwerke Langenzenn

Friedrich-Ebert-Straße 7
90579 Langenzenn

Eingangsvermerk Stadtwerke

Tel. 09101/703 505 (Verwaltung)
Tel. 09101/703 520 (Technik)
Email: stadtwerke@langenzenn.de

1.

- ☐ Fertigmeldung des Hauptstromversorgungssystems
- ☐ Fertigmeldung zur Inbetriebssetzung (Aufforderung zum Zählersetzen)
- ☐ Änderungsmitteilung

Angaben zum Anschlussobjekt

Straße, Hausnummer

PLZ, Ort

Ortsteil/ Flurstück-Nr./ Etage

Name des Baugebietes/B-Plan-Nr. *(Bei Neubaugebieten)*

Zählernummer, NB-Kunden-Nr. *(Bei vorhandener Anlage)*

2.

Art der Anlage

- ☐ a) Wohnung
- ☐ b) Gewerbe und Branche _____
- ☐ c) Gemeinschaftsanlage
- ☐ d) Erzeugungsanlage *
- ☐ e) Ladeeinrichtung *
  - ☐ Ladesäule
  - ☐ Wallbox
- ☐ f) steuerbare Lasten
- ☐ g) schaltbare Lasten
- ☐ h) _____

☐ Inbetriebsetzung

- ☐ Neuanlage
- ☐ Zeitlich befristete Anlage *
- ☐ E-Heizung/ Wärmepumpe *
- ☐ Erzeugungsanlage *
  - ☐ mit Eigenverbrauch
  - ☐ mit Speichersystem ***

****Funktionstest des Energieflusssensors nach Inbetriebsetzung ist Bestandteil der Fertigstellungsanzeige*

☐ Anlagenveränderung

- ☐ Erneuerung Zählerplatz
- ☐ Leistungserhöhung *
- ☐ Messgerätewechsel
- ☐ Umverlegung
- ☐ Anlagenzusammenlegung
- ☐ Anlagentrennung
- ☐ Wiederinbetriebnahme
- ☐ Anschlussnutzung einstellen

Ort der Messeinrichtung

- ☐ Keller
- ☐ Flur/Treppenhaus
- ☐ HA-Raum
- ☐ Zähleranschlusssäule
- ☐ Baustromverteiler (Angabe in _____ A)
- ☐ _____

Ist mit Einbau oder Veränderung der Messeinrichtung die Energielieferung nicht vertraglich geregelt, erfolgt die Energielieferung gemäß §36, §38 Energiewirtschaftsgesetz durch den Grundversorger, zu den veröffentlichen Preisen und Bedingungen.

* Anmeldepflichtige Geräte

Bezeichnung	P in [kW]	Anzahl

Bezeichnung	P in [kW]	Anzahl

3. Datenschutz-Hinweis: Die in Zusammenhang mit dem Vertragsverhältnis anfallenden Daten werden nach der europäischen Datenschutzgrundverordnung (EU-DSGVO) und des Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG) zweckbezogen verarbeitet und genutzt.

E_102_20042022 · Version 1.1

4. Angaben zur Messeinrichtung

☐ Der Messstellenbetrieb erfolgt durch den grundzuständigen Messstellenbetreiber

☐ Der Messstellenbetrieb erfolgt durch *Name des Messstellenbetriebes*

Lfd. Nr. Zähler	Art der Anlage	Wechseltrom	Drehstrom	> 60 ≤ 100 A	Zweirichtungszähler	Wandlerzähler	Steuergerät	Gateway	< 6.000 kWh/a	6.000 - 100.000 kWh/a	Dreipunktbefestigung	Steckbefestigung	Untermessstelle*	**Demontage**	**Wechsel**	**Umlegung**
1		☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐
2		☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐
3		☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐
4		☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐

*) **Bei Untermessstellen bitte Hauptzähler angeben**

Ersatz für	
Zählernummer	
Zählernummer	
Zählernummer	
Zählernummer	

	Zählernummer/Ausbau	Zählerstand	Zählernummer/Einbau	Zählerstand	Datum	E-Anlagen/Kennzeichnungs-Nr.
zu 1						
zu 2						
zu 3						
zu 4						

5. Bemerkungen

6. Angaben zum Anschlussnehmer

Name, Vorname		Geburtsdatum
Firmenname		
Registergericht/Register-Nr.		
Straße, Hs-Nr., PLZ, Ort		
Telefon	Fax-Nummer	E-Mail
Datum	Unterschrift	

Zustimmung des Grundstückeigentümers (wenn Anschlussnehmer nicht Grundstückseigentümer ist)

Name, Vorname		
Firmenname		
Straße, Hs-Nr., PLZ, Ort		
Telefon	Fax-Nummer	E-Mail
Datum	Unterschrift	

7. Erklärung Elektrofachbetrieb

Die aufgeführte(n) Installationsanlage(n) ist/sind unter Beachtung der geltenden Rechtsvorschriften und behördlichen Verfügungen sowie nach den anerkannten Regeln der Technik, insbesondere nach den DIN VDE Normen, den Technischen Anschlussbedingungen (TAB) und den sonstigen besonderen Vorschriften von mir/uns errichtet und fertiggestellt worden. Die Ergebnisse der Prüfung werden dokumentiert. Die Anlage kann gemäß NAV und TAB in Betrieb gesetzt werden.

Firmenstempel

Firmenname	
Ausweis-Nummer	Eingetragen beim NB
Straße, Hs-Nr., PLZ, Ort	
Name der eingetr. verantw. Elektrofachkraft	
Ort, Datum	Unterschrift Fachkraft

FERTIGMELDUNG/ÄNDERUNGSMITTEILUNG (STROM)

AUSFÜLLHILFE

Zu Feld (1)
Die im oberen Bereich angebotene Auswahl dient der Anzeige, welche Anlagenteile fertig gestellt sind (Hauptstromversorgungssystem, Zählerplatz) oder der Mitteilung einer Änderung.

- Fertigmeldung des Hauptstromversorgungssystems (wenn Errichter des Hauptstromversorgungssystems und des Zählerschrankes/ -verteilung nicht identisch sind)
- Fertigmeldung zur Inbetriebsetzung (Aufforderung zur Zählermontage einer Kundenanlage)
- Änderungsmitteilung (z.B. Umbau von Wechsel- auf Drehstrom)

Die Angaben zum Anschlussobjekt werden für die Planung des Anschlusses benötigt. Soweit noch keine Straßennamen bekannt sind, ist der Name des Neubaugebietes anzugeben. Wenn es sich nicht um eine Fertigmeldung für Neuanschlüsse handelt, wird um die Angabe der Zähler- bzw. NB-Kunden-Nr. gebeten, sofern diese dem Anschlussnehmer bekannt ist.

Zu Feld (2) Mehrfachselektionen sind notwendig.
Unter „Art der Anlage“ sind die Informationen für die Festlegung des Standardlastprofils zu hinterlegen. Zur Angabe der Arten der Kundenanlagen können die Buchstaben „a“ bis „f“ genutzt werden. Sind die Vorauswahlmöglichkeiten nicht ausreichend, kann eine Ergänzung am Buchstaben „g“ erfolgen. Bei Gewerbeanlagen „b“ ist die Branche zu benennen.
Im Feld 5 sind die Buchstaben „a“ bis „f“ bzw. „g“ jeweils entsprechend zu verwenden.
Des Weiteren sind die auszuführenden Arbeiten wie Inbetriebsetzung oder Anlagenveränderung mit den zugeordneten Unterpunkten anzukreuzen. Bei Kennzeichnung einer Leistungserhöhung sind nähere Angaben zu den Geräten in den vorgehaltenen Tabellen zu vermerken.

Auch die Bezeichnung des Anbringungsortes der Messeinrichtung ist eine Notwendigkeit. Zählerplatz und Stromkreisverteiler sind mit einer übereinstimmenden Kennnummer zu kennzeichnen. Diese Kennnummer wird vom Errichter angebracht.

Sollen Erzeugungs-/Speicheranlagen an das Niederspannungsnetz angeschlossen werden, so ist bei gewünschtem Eigenverbrauch ein Vermerk im entsprechenden Feld einzutragen. Die eingetragene Elektrofachkraft bestätigt mit ihrer Unterschrift die Durchführung des Funktionstestes des/der Energieflussrichtungssensoren. Der Funktionstest ist spätestens nach der Inbetriebsetzung durchzuführen und zu dokumentieren. Bei Ladeeinrichtungen für Elektrofahrzeuge sind Angaben erforderlich, ob die Ladeeinrichtung als Wallbox oder als Ladesäule ausgeführt wird und über welche Anschlussleistung (Angabe in der Tabelle „anmeldepflichtige Geräte“) die Ladeeinrichtung verfügt.

Zu Feld (3)
Hier wird auf die Datenschutzerklärung des Netzbetreibers hingewiesen:
Ich bin damit einverstanden, dass meine personenbezogenen Daten nach Maßgabe der europäischen Datenschutzgrundverordnung (EU-DSGVO) und des Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG) zur Durchführung des oben genannten Vorganges erfasst, verarbeitet und genutzt werden. Ein Austausch der Daten mit Dritten außerhalb des Eigenbetriebes Stadtwerke Langenzenn der Stadt Langenzenn (z.B. Netzbetreiber und Messstellenbetreiber) erfolgt nur, soweit dies zur Abwicklung des Vorgangs erforderlich ist. Bei einer freiwilligen Angabe von E-Mail und/ oder Telefonnummer kann eine Kontaktaufnahme zur Klärung von offenen Fragen bzw. Serviceinformationen (z.B. Terminabsprachen) über die angegebenen Kommunikationswege durch die Stadtwerke Langenzenn erfolgen. Verantwortlicher für die Verarbeitung von personenbezogenen Daten im Sinne der Europäischen Datenschutz-Grundverordnung (EU-DSGVO) sind die Stadtwerke Langenzenn, Friedrich-Ebert-Straße 7, 90579 Langenzenn, Werkleiter Ralph Lampert Tel. 09101/703-501 E-Mail: ralph.lampert@langenzenn.de. Ein Datenschutzbeauftragter wurde durch die Stadtwerke Langenzenn bestellt: Hr. Markus Hirn, Im Pinderpark 4, 90513 Zirndorf, und steht Ihnen für Fragen zur Verarbeitung von personenbezogenen Daten unter Tel: 0911/97731024 E-Mail: datenschutz@lra-fue.bayern.de zur Verfügung. Unsere ausführlichen Datenschutzerklärungen können Sie unter www.stadtwerke-langenzenn.de im Downloadbereich nachlesen.

Zu Feld (4)
Der Messstellenbetreiber (MSB) ist anzugeben. Dies kann der grundzuständige MSB oder ein wettbewerblicher MSB sein. Wird dieses Feld nicht ausgefüllt, erfolgt die Montage der Zähler bzw. Messeinrichtungen durch den grundzuständigen MSB.
Die Auswahlfelder zeigen dem MSB an, welche Messeinrichtung zum Einsatz gebracht werden muss (Wechsel-/Drehstrom, Mehrtarif-/ Zweirichtungszähler, Direkt-/Wandleranschluss, Moderne Messeinrichtung/Intelligentes Messsystem, Dreipunkt-/Steckbefestigung).
Bei Bereitstellungen der Zähler bzw. Messeinrichtungen durch den MSB sind die spezifischen Vorgaben des NB unter Beachtung des Abschnitt 7 der TAB 2019 zu berücksichtigen.
Die laufenden Nummern beziehen sich auf weitere Zähler bzw. Messeinrichtungen je Anschlussnutzer. Weiterhin ist die E-Anlagen-/Kennzeichnungsnummer anzugeben, um eine eindeutige Zuordnung des Zählerplatzes sicherzustellen.

Zu Feld (5)
Hier besteht die Möglichkeit, dem NB/MSB weitere Informationen mitzuteilen.

Zu Feld (6)
In dieses Feld werden die Angaben zum Anschlussnehmer eingetragen, der Anschlussnehmer bestätigt die Angaben zu seiner Person bzw. juristischen Person und bestätigt mit seiner Unterschrift die Kenntnisnahme des Datenschutzhinweises.
Sind Anschlussnehmer und Grundstückseigentümer nicht identisch, ist in jeden Fall die Zustimmung des Grundstückseigentümers erforderlich, spätestens zum Zeitpunkt der Beauftragung des NB zur Ausführung des Netzanschlusses. Es ist zudem die Rechnungsadresse anzugeben. Soll die Rechnungslegung entsprechend der „Ergänzende Bedingungen zur Verordnung über Allgemeine Bedingungen für den Netzanschluss und dessen Nutzung für die Elektrizitätsversorgung in Niederspannung (Niederspannungsanschlussverordnung – NAV)“ an eine andere Person als den Anschlussnutzer erfolgen, sind die Adressdaten unter „abweichende Rechnungsanschrift“ einzutragen.

Zu Feld (7)
Hier ist die aufgeführte Haftungs-Erklärung von der eingetragenen verantwortlichen Elektrofachkraft entsprechend auszufüllen und zu unterschreiben.